

Tagungsort

- ◆ Burghof Meisinger
64753 Brombach-Kirchbrombach
Tel.: (06063) 17 16
Fax: (06063) 41 90
E-mail: HansMeisinger@t-online.de
www.burghof-meisinger.de

Anmeldung

- ◆ Wir erbitten Ihre Anmeldung bis zum 10.11.2008. Als Bestätigung für Ihre Anmeldung erhalten Sie eine Teilnehmerliste, die Ihnen ggf. dabei hilft, Fahrgemeinschaften zu bilden. Bitte geben Sie hierfür Ihre E-Mail-Adresse oder Ihre Faxnummer an.

Anmeldungen und Rückfragen bitte an:

Bauernhof- und Landurlaub in Hessen e.V.
An der Hessenhalle 6
36304 Alsfeld
Telefon: (0 66 31) 71 74 3
Telefax: (0 66 31) 96 09 15
E-Mail: info@landurlaub-hessen.de
Internet: www.landurlaub-hessen.de

Tagungsgebühr

- ◆ **Tagungsgebühr: 50,00 Euro**
- ◆ Essen und Übernachtung bei der Veranstaltung werden für ehrenamtliche Multiplikatoren vom Veranstalter übernommen. Mitarbeiter/-innen des öffentlichen Dienstes oder hauptamtliche Mitarbeiter/-innen von Verbänden oder Institutionen müssen diese Kosten selbst tragen. Wir weisen vorab darauf hin, dass die Unterbringung überwiegend in Zweibettzimmern erfolgen wird, in begrenztem Umfang können gegen Zuschlag auch Einzelzimmer angeboten werden.
- ◆ Wir bitten, die Tagungsgebühr rechtzeitig auf das Konto der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. 1 087 006 (BLZ 260 500 01) bei der Sparkasse Göttingen, Stichwort: **"ASG-Seminar Brombachtal"** einzuzahlen. Eine Quittung über den Tagungsbeitrag kann auf Wunsch ausgestellt werden. Die Erstattung der Tagungsgebühr ist nur bei Rücktritt bis fünf Tage vor Tagungsbeginn möglich!

Informationen

- ◆ Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
Kurze Geismarstraße 33
37073 Göttingen
Tel.: (0551) 4 97 09 - 0
Fax: (0551) 4 97 09 - 16
Michael Busch (Durchwahl: 4 97 09 - 35)
e-mail info@asg-goe.de

Die Programme der ASG-Seminare finden Sie auch auf unserer Web-Site: www.asg-goe.de

Bitte feste Schuhe und wetterfeste Kleidung mitbringen, da einige Teile der Veranstaltung im Freien stattfinden.

Wegbeschreibung



ASG

Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

ASG-Seminar



Einladung

Tagesevents auf Bauern- und Ferienhöfen eine gute Ergänzung für den Landtourismus

26. bis 27. November 2008

**Tagungsort:
Burghof Meisinger
64753 Brombachtal - Kirchbrombach**

Mittwoch, 26. November 2008

9.30 Uhr Begrüßung , Vorstellungsrunde

10.00 Uhr Tagesevents – eine Dienstleistungsnische für Bauernhöfe und Landurlaubsbetriebe

* Ergebnisse der Expertise „Weiterentwicklung von Urlaub auf dem Bauernhof“ * Tagesevents auf dem Bauernhof - was ist das überhaupt? * Ziele – warum Tagesevents anbieten * Ist jeder Hof geeignet? * Zielgruppen * Persönlichkeit und Qualifikation – kann das jede(r)? * Synergien und Konflikte zu UadB/Übernachtungsgästen * Arbeitszeitbedarf & Zeitmanagement – wie kann man es bewältigen? * Der Bauernhof als Erlebnisort – Events und Wellness für große und kleine Gäste – am Beispiel des Betriebes Mushardt

Ute MUSHARDT, Anbieterin von Bauernhofurlaub in Otterndorf (Niedersachsen), Vors. der Bundesarbeitsgemeinschaft „Urlaub auf dem Bauernhof“

13.30 Uhr Tagesevents auf dem Bauernhof: Preisgestaltung - rechtlicher Rahmen - Infrastruktur

* Preisgestaltung für Tagesevents * Rechtlicher Rahmen bei Tagesevents auf dem Bauernhof – Welche Genehmigungen sind notwendig? * Infrastruktur für Tagesevents (Parkplätze, Toiletten, Erste Hilfe, Verpflegung, Sitzgelegenheiten usw.)

Marie-Luise BRANDAU, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

14.30 Uhr Feste, Events, Tagungen - Besichtigung des Burghofs in Brombachtal

Hans MEISINGER, Inhaber des Burghofs in Brombachtal

15.45 Uhr Haftung und Vorsorge für Tätigkeiten im Nebenbetrieb des Landwirts

* Gästesicherer Bauernhof – was ist wichtig? * Wer haftet wenn doch etwas passiert? * Welche Versicherung(en) ist/sind zusätzlich notwendig?* Aufsichtspflicht und Eigenverantwortung von Kindern und Erwachsenen

Volker LAUENSTEIN, Gemeinnützige Haftpflichtversicherungsanstalt Darmstadt (GHV)

17.15 Uhr Tagesevents auf dem Bauernhof – Der Hof als Ort für Feiern und Feste

Cornelia SCHWÖBEL, Angushof Am Lind 'Ibrunnen , Mossautal-Hüttenthal

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Erfahrungsaustausch

Einladung

Erlebnisse und Events – das „Besondere“ wird gerade im Urlaub oder für den Ausflug gesucht, etwas Ungewöhnliches, etwas Uriges oder Ursprüngliches muss es sein. Das „ganz Normale“ reicht vielen Menschen heute nicht mehr aus. Doch sollte das „Erlebnispaket“ fertig geschnürt, gut organisiert und bequem buchbar sein.

Was liegt näher, als diese Entwicklung aufzugreifen, sie als Chance zu sehen und auch im Landtourismus entsprechende Erlebnisangebote zu entwickeln? Dank der großen Naturnähe von Bauern- und Ferienhöfen lassen sich hiermit oft viele erstaunliche, unterhaltsame oder entspannende Erlebnisse organisieren. Manchmal sind es auch neue und unbekanntere Angebote wie Bauernhofgolf oder Geocaching, die die Gäste neugierig machen und anlocken.

Doch kann man hiermit überhaupt Geld verdienen? Ist das für Bauern- und Ferienhöfe eine Chance, auch vom Wachstumsmarkt Tagestourismus zu profitieren? Wie ist es mit der Versicherung, wenn

Gäste auf den Hof kommen? Mit wem könnte man zusammenarbeiten? Wie schafft man das alles überhaupt? Es gibt viele Fragen, über die wir Agrarsoziale Gesellschaft e.V. und Bauernhof- und Landurlaub in Hessen e.V. mit Ihnen bei unserem gemeinsamen Seminar sprechen wollen.

Dabei wollen wir neben Anbieter/-innen im Landtourismus auch andere Interessierte, wie Landwirte, Regionalentwickler, Touristiker, Gastronomen etc. einladen, die gern Neues kennen lernen und den Kontakt und Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten pflegen möchten

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme und danken an dieser Stelle dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz für die freundliche Unterstützung.

Göttingen, im Oktober 2008

Michael Busch

Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

Donnerstag, 27. November 2008

8.30 Uhr Tagesevents auf dem Bauernhof – Zusammenarbeit und Vernetzung – Einführung –

* Warum Vernetzen? - Vor- und Nachteile – Entwicklung einer Erlebnisregion * Wie vernetzen? – Entwicklung gemeinsamer Ziele * Wer vernetzt sich? - Zusammenarbeit mit anderen Anbietern, mit Schulbauernhöfen, Gastronomen, Erlebnis Anbietern, Regionalen Entwicklungsgruppen * Zusammenarbeit bei Angebotsgestaltung und Vermarktung * Integration ins betriebliche Gesamtkonzept

Wolfgang HEINZEL, Interessengemeinschaft Regionalbuffet, Gastronom, Windelsbach, Mittelfranken

10.00 Uhr Zusammenarbeit und Vernetzung – Beispiele

• **Interessengemeinschaft Regionalbuffet**

Wolfgang HEINZEL, Interessengemeinschaft Regionalbuffet, Gastronom, Windelsbach, Mittelfranken

• **Geopark ab Hof**

Claudia ECKHARDT, UNESCO-Geopark Bergstraße-Odenwald e.V.

• **Nationalpark Kellerwald-Edersee**

Matthias SCHLOTE, Nationalpark Edersee-Kellerwald, HessenForst

13.30 Uhr Tagesevents auf dem Bauernhof – Beispiele für Tagesevents für Erwachsene, Betriebsausflüge...

• **Geocaching auf dem Bauernhof – Moderne Schatzsuche in der Natur oder der Weg ist das Ziel**

* Was ist Geocaching? * Welche Zielgruppe wird angesprochen? Was benötige ich, um Geocaching anzubieten? * Verstecken und Finden von Caches * Bauernhof geeignete Varianten für Geocaching

Andreas SCHÖNEWEISS, Ferienhof Schönweiß, Vöhl-Harbshausen, Naturparkführer im Naturpark Kellerwald-Edersee

• **Sportlich, urig, originell - Bauernhofgolf als neues Event**

Hartmut KRAFFT, Schlossgut Polsingen

16.30 Uhr Abschluss und Auswertung